

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Raphael Weyland (KV Hamburg-Nord)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 498 bis 507:

Biologische Vielfalt sichert das Leben auf der Erde. Ökologische Leitplanken müssen daher unser Handeln definieren – als „Barometer des Lebens“. Um die **ebenso wie die Klimakrise existentielle** Krise der **Artenvielfalt/Biodiversität** zu überwinden und das massenhafte Artensterben zu beenden, brauchen wir vor allem eine andere Landnutzung. Wie beim Klimaschutz zählt beim Naturschutz jeder Tag. Deshalb werden wir hier ein Sofortprogramm Artenschutz auflegen, mit dem **wir die Ursachen des Artenschwunds angehen, indem wir im terrestrischen Bereich z.B.** den Pestizideinsatz verringern, den Einsatz von Glyphosat untersagen, den Verkauf von naturwertvollen bundeseigenen Flächen zur Bebauung und die Entwässerung von moorigen Standorten im Bundesbesitz stoppen. Wir werden **zur besseren Vernetzung bestehender Schutzgebiete** Naturschutzkorridore schaffen, **eine neue Offensive starten, um** Natura-2000-Gebiete gemeinsam mit den Ländern **verteidigen und verbessern durch konkrete Managementmaßnahmen effektiv zu schützen** sowie **Schutzgebiete, wo möglich, vergrößern** **nötig Schutzgebiete vergrößern** bzw. neue schaffen. **Auch bei der Naturschutzfinanzierung wollen wir auf Bundesebene neue Wege gehen:** 10 Prozent der Gelder aus dem Energie- und Klimafonds sollen für Klimaschutz durch Naturschutzmaßnahmen

Begründung

Klarstellungen und Konkretisierungen zum Kapitel "Artensterben stoppen", um über einige Worthülsen hinauszugehen.

weitere Antragsteller*innen

Sebastian Lakner (KV Göttingen); Konstantin Kreiser (KV Potsdam); Herbert Lange (KV Landshut-Land); Birgitta Tremel (Hannover RV); Andrea Look (KV Esslingen); Marco Tiedtke (KV Leipzig); Vanessa Radtke (KV Bremen-Mitte); Katrin Reuter (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Sibylle C. Centgraf (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Philipp Schmagold (KV Kiel); Knut Popp (KV Rastatt/Baden-Baden); Volkhard Wille (KV Kleve); Andreas Müller (KV Essen); Henrike Rieken (KV Barnim); Michael Jahn (KV Esslingen); Julia Müller (KV Krefeld); Christiane Hussels (Hannover RV); Claude Unterleitner (KV München); Sebastian Strumann (KV Soest)